



Regional-Medien Info Tourismus Osttirol 22. Oktober 2024

Positive Entwicklungen am Hochstein

Endlich: Spatenstich für den Benjamin-Karl-Trail am Schlossberg.

Seit mehr als vier Jahren bemüht sich TVB-Obmann Franz Theurl um die Verlängerung des Flow Family Trails bis zur Talstation der Schlossbergbahn (H1). Am Freitag, den 11. Oktober 2024 war es endlich soweit und der mehrfache Weltmeister, Gesamtweltcup- und Olympiasieger Benjamin Karl höchstpersönlich konnte die Baustelle mit einem Spatenstich eröffnen. Das neue Teilstück wird ab nächsten Sommer von der Schlossbergstraße durch den Wald direkt zur Talstation der Schlossbergbahn und zum Bike-Center führen. Mit diesem strategisch wichtigen Teilstück wird einerseits die riskante Fahrt der Downhill-Biker über die Straße bei Schloss Bruck unterbunden und die Sicherheit im Bikepark erhöht. Andererseits wird das Angebot im Bikepark Lienz noch attraktiver. Die Namensgeber der Trails im Bikepark Lienz - Benjamin Karl, Alban Lakata und Peter Sagan - sind übrigens alle mindestens dreifache Weltmeister in ihrer Sportart. Franz Theurl: „Es ist einzigartig im Alpenraum, wenn nicht sogar weltweit, dass drei Weltmeister gemeinsam hinter einem Bikepark stehen.“

Unnötige Verzögerungen bei TVB-Investitionen am Hochstein.

Der Spatenstich für den Benjamin Karl Trail war bereits für das Frühjahr 2024 geplant, als Karl im März den goldenen Spaten für diesen Akt bei der Feier zu seinem vierten Gesamtweltcupsieg erhielt. Bis es soweit war, musste das Team des TVB Osttirol (Bikepark Entwickler und Betreiber) jedoch viele Hürden nehmen. Franz Theurl kann sich nicht erinnern, dass ihm jemals so viele Steine in den Weg gelegt wurden. Zuletzt waren es erneut Umweltaktivistinnen, die eine Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht einreichten. Der Einspruch bezog sich auf mögliche Rodungen entlang der Trasse, die in der Planung nie vorgesehen waren. Obwohl der TVB wie immer in gutem Einvernehmen mit dem Landesumweltanwalt Mag. Johannes Kostenzer eine konstruktive Lösung finden konnte, wurde das Projekt durch diese unnötigen behördlichen Verzögerungen bis weit in das Frühjahr 2024 hinein blockiert. Franz Theurl: "Bei der Entwicklung touristischer Angebote geht es auch um Ökonomie, nicht nur um Ökologie. Trotzdem: Unsere Natur ist unser Kapital, eine sanfte Entwicklung wird bei unseren Projekten berücksichtigt. Dafür wurden wir nicht zuletzt beim Iseltrail mit einem Umweltpreis ausgezeichnet." Die Kosten für das Trail-Teilstück belaufen sich übrigens auf €60.000,00, wobei dem Tourismusverband eine fast 50%ige Abdeckung des Investitionsvolumens über Förderungen gelang. Mittlerweile ist der Baufortschritt beachtlich. Der



Benjamin Karl Trail sollte bis Ende November fertig gestellt und ab dem Frühjahr, bei der Eröffnung des Bikeparks, befahrbar sein.

„Das Teilstück als Teilstück“ der strategischen Entwicklung am Hochstein.

Die erfolgreiche Entwicklung des Hochsteins zum Sommererlebnisberg ist dem TVB Osttirol und der Lienzer Bergbahn zu verdanken - sowohl von der Vision als auch größtenteils von der Investition her. Die Folge ist eine nennenswerte Frequenzsteigerung. „Für die Sommersaison 2025 rechnen wir mit weiteren Zuwachsen. Das attraktive Angebot für Familien mit Kindern und auch für Jugendliche deckt alle Bedürfnisse ab. Der weiter ausgebauten Bikepark, die Gravity-Card (Kartenverbund der führenden Bikeparks in Europa) und Events machen den Berg immer beliebter und lukrativer.“ Auch die deutliche Verlängerung der Sommersaison trägt zum wirtschaftlichen Erfolg bei. Theurl: „Die Hochsteinbahnen fahren bis zum 3. November 2024, während andere Gebiete bereits im September geschlossen haben. Das ist ein tolles Angebot für einheimische Familien und Gäste, die schönen Herbsttage zu nutzen.“



Nach unnötigen Verzögerungen des Projektes: Benjamin Karl beim Spatenstich am Schlossberg. Franz Theurl vom TVB Osttirol und Mario Tölderer von der Lienzer Bergbahn hatten schon seit Frühjahr 2024 das passende Schild für den neuen Trail parat. Foto: Elias Bachmann.



Der Trail-Bau am Schlossberg geht zügig voran. Im Frühling werden die Biker bereits über den Benjamin Karl Trail zur Talstation der H1 und zum Bike-Center gelangen.
Fotos: René Unterwurzacher, Head Shaper im Bikepark Lienz.

Pressekontakt:
azett kommunikation e.U. | kreuzgasse 10 | 9900 lienz
+43 676 3546928 | hello@azett-kommunikation.com | www.azett-kommunikation.com